



labmed
schweiz suisse svizzera

Sektion Bern

Jahresbericht 2018 der Sektion Bern

1. Ehrenmitglieder

Anna-Maria Grossenbacher, Sigrid Hess-Scheurer

2. Informationen aus dem Präsidium

Der Vorstand traf sich zu 11 Vorstandssitzungen und einem Delegiertentreffen. An den Sektionenkonferenzen nahmen wir mit 2 Vorstandsmitgliedern teil.

Anfangs 2018 lag der Schwerpunkt auf der Organisation der BMA Tage. Dass es uns gelungen ist, für den Fortbildungstag «Hallo Frau Labor» ausschliesslich Referentinnen zu engagieren, macht uns stolz.

Die Geburt von Sara Buser Sohn Luc hat unseren Focus zwischenzeitlich auf ganz andere Bahnen gelenkt.

Im Vorfeld der Berner Tagung war spürbar, dass es nicht einfach ist, zwei Grossanlässe im gleichen Jahr durchzuführen. Für einmal sind auch wir an unsere Grenzen gelangt. Aber das gegläckte Ende hat uns für die vielen Strapazen mehr als belohnt!

Berufspolitische Diskussionen, Lohnfragen sowie die Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied und Delegierten waren andere Themen, mit denen wir uns beschäftigten.

Der rege Austausch und Kontakt mit unseren Mitgliedern sind für uns weiterhin ganz wichtig!

Christina Vitali, Präsidentin labmed Sektion Bern

3. Jahresbericht Ressort Weiterbildung

17.01.2018

BMA@school

Führung im Schulmuseum Köniz

22.06.2018

Afterworkparty

Networking and Music

17.11.2018

Berner Tagung

REVOLUTION DRIVES EVOLUTION

Ein bewegtes, spannendes Weiterbildungsjahr liegt hinter uns. Vor allem die Berner Tagung zusammen mit dem SGKC bot einige Herausforderungen. Gestartet ist das Jahr aber mit der Führung durch die Ausstellung «Schule und Gesundheit im Wandel der Zeit». Ein ausgiebiger Apéro im Schloss Köniz rundete den Anlass ab.

Wiederum bei herrlichem Sonnenschein fand die Afterworkparty auf der Terrasse des Eleven statt. Entsprechend lange verweilten Studierende und Mitglieder an diesem Abend und genossen den regen Austausch.

An drei Tagen fanden im Eventforum die Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Klinische Chemie SGKC und die Berner Tagung statt. Unter dem Motto REVOLUTION DRIVES EVOLUTION wurden Schwerpunkte zur Labormedizin aber auch zu grenzübergreifenden Themen gesetzt.

Dieses Jahresprogramm ermöglicht haben mitunter all unsere Sponsoren, Referenten und Helfer. An dieser Stelle ihnen ein grosses Dankeschön sowie allen unseren Mitgliedern.

Beatrice Häberli / Sara Buser

4. Jahresbericht Ressort Berufspolitik

Auch in diesem Jahr waren die LohnEinstufungen der Universitätsbetriebe im Kanton Bern ein Thema, mit welchem wir uns beschäftigten.

Dabei konnten wir in einem der Betriebe einen Teilerfolg verzeichnen. Neue Mitarbeitende werden auf Antrag der Institutsleitung anstelle 15 / -8 in der Gehaltsklasse 15 / 0 eingereiht, was einer Erhöhung von rund 4000.- Franken pro Jahr entspricht. Dies ist jedoch darauf zurück zu führen, dass dieser Betrieb neuerdings einen 24-Stunden Betrieb eingeführt hat. Mit den weiteren Unibetrieben waren wir bislang erfolglos, wir werden aber das Thema nicht aus den Augen verlieren.

Karin Volken